

Herrn
Mirko Dehn
Berliner Allee 88
14547 Beelitz

Anmeldung zum Anschluss einer Erzeugungsanlage am Standort
14547 Beelitz, Berliner Allee 88

Sehr geehrter Herr Dehn,

Sie möchten eine Photovoltaikanlage betreiben.

Ihrer Anfrage haben wir die Vorgangsnummer 2007179869 zugeordnet, bitte verwenden Sie diese für den zukünftigen Schriftverkehr.

Wichtig: Bitte füllen Sie die angehängten Dokumente aus und übermitteln Sie uns diese bis zur Inbetriebsetzung Ihrer Erzeugungsanlage.

Zum Anschluss Ihrer Erzeugungsanlage an das Niederspannungsnetz der E.DIS Netz GmbH beachten Sie die veröffentlichten technischen Anschlussbedingungen auf der Internetseite:
<https://www.e-dis-netz.de/de/energie-anschliessen/stromnetz/netzanschluss/technische-anchlussbedingungen.html>.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass gemäß § 19 Abs. 4 EEG ein Vergütungsanspruch nur dann besteht, wenn vor Inbetriebnahme der Erzeugungsanlage die „Erklärung nach § 19 Abs. 4 und 5 EEG 2023“ (siehe Anlage) beim Netzbetreiber vorliegt.

Die Inbetriebsetzung Ihrer Erzeugungsanlage wird vom Installateur ohne Anwesenheit eines Vertreters der E.DIS Netz GmbH durchgeführt. Die E.DIS Netz GmbH behält sich nach Inbetriebnahme eine Prüfung der Erzeugungsanlage vor.

Die Inbetriebsetzung ist gemäß VDE-AR-N 4105 durchzuführen und zu protokollieren. Das ausgefüllte Inbetriebsetzungsprotokoll (siehe Anlage) ist zum Nachweis der durchgeführten Prüfungen bis spätestens nachfolgenden Werktag nach Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage an die E.DIS Netz GmbH zu übergeben.

Auf Grundlage des zum Stichtag erfassten Zählerstandes ermitteln wir die vergütungsfähige Menge der Einspeisung in das Netz der E.DIS Netz GmbH und erstellen für Sie einen Gutschriftbeleg für die Abrechnung der Stromeinspeisung.

E.DIS Netz GmbH
Langewahler Straße 60
15517 Fürstenwalde/Spree

www.e-dis-netz.de

Ihr Ansprechpartner
Netzkundenservice
T +49 3361 3199000

EEG-Belzig@e-dis.de

Datum
06.06.2023

Vorgangsnummer
2007179869

Energieparknummer
102960

Bankverbindung
Deutsche Bank AG
Fürstenwalde/Spree
IBAN DE75 1207
0000 0254 5515 00
BIC DEUTDE33160

Gläubiger-ID
DE62ZZZ00000175587

Sitz Fürstenwalde/Spree
Amtsgericht Frankfurt (Oder)
HRB 16068
St.Nr. 061 108 06416
USt-IdNr. DE285351013

Geschäftsführung
Andreas John, Michael Kaiser,
Stefan Blache



Der ermittelte Betrag wird mit Erstellung der Gutschrift auf Ihr Konto überwiesen. Für die ordnungsgemäße Abwicklung bitten wir Sie um die Angabe Ihrer Bankverbindung und der Steuernummer.

Mit Inkraftsetzung des Marktstammdatenregisterverordnung ist es gesetzlich erforderlich, dass Sie Ihre Neuanlage bei dem MaStR (Sachgebiet Elektrizität und Gas – Unternehmen – Erneuerbare-Energien) registrieren lassen. Die übliche Meldefrist ist spätestens einen Monat nach Inbetriebnahme der Anlage, um den vollen Vergütungsanspruch nicht zu verlieren.

Von der Meldepflicht ebenso grundsätzlich betroffen sind Bestandsanlagen, bei denen sich Änderungen wie Leistungserhöhungen, Anlagenstillegungen usw. ergeben.

Bitte stellen Sie uns als Nachweis eine Kopie Ihrer Meldung beim MaStR der BNetzA (mit der Registrierbestätigung bzw. Registriernummer) zur Verfügung. Zur schnelleren Einordnung vermerken Sie bitte auf der Registrierungsbestätigung Ihre vom Netzbetreiber vergebene HarNES-ID E152335 und senden die Unterlagen an EEG-Belzig@e-dis.de.

Unsere Datenschutzhinweise finden Sie unter dem folgenden Link:

<https://www.e-dis-netz.de/de/edis-netz/datenschutz.html>

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße

E.DIS Netz GmbH

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig



Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/oder Speicher am Niederspannungsnetz

Bauart: PVA (optional mit Speicher)

Vorgangsnummer: 2007179869

Anlagenstandort

Berliner Allee 88

Straße Hausnummer

14547

Beelitz

PLZ

Ort

Anlagenbetreiber

Mirko Dehn

Vorname Name / Firma

Berliner Allee 88

Straße Hausnummer

14547

Beelitz

PLZ

Ort

mirkodehn@hotmail.de

E-Mail

+49 17630664645

Telefon / Mobil

Betriebsverantwortlicher

ZOE Solar, Inh. Jeremy Schulze

Vorname Name / Firma

Kurfürstenstraße 124

Straße Hausnummer

10785

Berlin

PLZ

Ort

gina.schulze@zukunftsorientierte-energie.de

E-Mail

015678876201

Telefon / Mobil

Anlagenerrichter

ZOE Solar, Inh. Jeremy Schulze

Vorname Name / Firma

Kurfürstenstraße 124

Straße Hausnummer

10785

Berlin

PLZ

Ort

gina.schulze@zukunftsorientierte-energie.de

E-Mail

015678876201

Telefon / Mobil

Inbetriebnahmen

17.08.2023

EEG Inbetriebnahmedatum (nach §3 Nr.30 EEG)

17.08.2023

Datum der Inbetriebsetzung der EZA (erstmalige Einspeisung ins Versorgungsnetz)

0


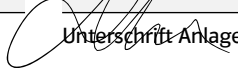
Zählerstand Bezug bei Inbetriebnahme der EZA

Zählerstand Einspeisung bei Inbetriebnahme der EZA

Anmerkungen

Bestätigung

- Die Anlage wurde in Anwesenheit der Unterzeichner in Betrieb gesetzt.
- Mit der Unterzeichnung des Protokolls erklärt der Anlagenerrichter als die verantwortliche Elektrofachkraft die Einhaltung der einschlägigen Normen und Richtlinien, insbesondere der Technischen Anschlussbedingungen des NB für den Anschluss und Parallelbetrieb von Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz und bestätigt die ausreichende Kurzschlussfestigkeit der gesamten elektrischen Anlage
- Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die gesamte Anlage, insbesondere die Schutzeinrichtung stets in technisch einwandfreiem Zustand zu halten.
- Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, im vertragslosen Zustand und bei Messstellenbetrieb durch fachkundiges Personal Dritter die Anforderungen des NB anzuerkennen.
- Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach DGUV3 §3 und §5 oder der TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.
- Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zurzeit gültigen DIN VDE-Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift DGUV3 als abgeschlossene Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesene Personen betreten.

Ort, Datum	Unterschrift Anlagenbetreiber
Berlin, 17.08.2023	
Ort, Datum	Unterschrift Anlagenerrichter
	

1) Zutreffendes bitte ankreuzen!

2) Werte bitte eintragen

*) Inbetriebsetzung kann nur erfolgen, wenn alle Punkte mit *) gekennzeichneten Punkte erfüllt sind

Übergabe des unterzeichneten Protokolls an den zuständigen Regionalstandort bzw. Ihrem bekannten Ansprechpartner bis spätestens nachfolgenden Werktag nach Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage



Erklärung nach §19 Abs. 4 und 5 EEG 2023

Vorgangsnummer: 2007179869

Anlagenbetreiber

Mirko Dehn

Name des Anlagenbetreibers

Berliner Allee 88

Straße, Hausnummer

14547

PLZ

Beelitz

Ort

Zahlungsanspruch (Einspeisevergütung/Marktprämie) nach EEG 2023

Nach § 19 Abs. 4 und 5 EEG 2023 dürfen Netzbetreiber die gesetzliche Förderung **nur ausbezahlen**, wenn Sie **beide** unten aufgeführte Aussagen zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme Ihrer Erzeugungsanlage **mit Nein beantworten** können. Bitte kreuzen sie daher die zutreffende Antwort zu den nachfolgend aufgeführten Aussagen an.

Unternehmen in Schwierigkeiten (gilt für alle Anlagenbetreiber)

„Ich bin ein „Unternehmen in Schwierigkeiten“ im Sinn der Mitteilung der Kommission - Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten (ABl. C 249 vom 31.7.2014, S. 1), (§ 3 Nr. 47 EEG 2023).

☐ ja / ☐ nein

Hinweis: Sollte sich das zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme ändern, sind Sie verpflichtet uns das unverzüglich mitzuteilen. Es besteht kein Förderanspruch, wenn zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Anlage der Anlagenbetreiber ein Unternehmen in Schwierigkeiten ist.

Offene Rückforderungsansprüche

Es bestehen offene Rückforderungsansprüche gegen den Anlagenbetreiber aufgrund eines Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem europäischen Binnenmarkt.

☐ ja / ☐ nein

Hinweis: Sollte sich das zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme ändern, sind Sie verpflichtet uns das unverzüglich mitzuteilen. Es besteht kein Zahlungsanspruch (Einspeisevergütung/Marktprämie), wenn zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Anlage vorbeschriebene offene Rückforderungsansprüche bestehen.“

Alle Angaben beziehen sich auf den Zeitpunkt der Inbetriebnahme.

Ort, Datum

Vorname Name

X

Unterschrift



Anlage Bankverbindung/Steuernummer

Vorgangsnummer: 2007179869

Vertragspartner

Mirko Dehn

Name des Anlagenbetreibers

Berliner Allee 88

Straße, Hausnummer

14547

PLZ

Beelitz

Ort

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Bank

Gemäß den Pflichtangaben im Sinne des § 14 Abs. 4 Umsatzsteuergesetzes (UStG) benötigen wir im Zusammenhang mit der Gutschrift der Einspeisevergütung Ihre:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer): _____

(Mitteilung durch Bundeszentralamt für Steuern, beginnend mit DE)

und/oder

Steuernummer: _____

Finanzamt (Ort) _____

Bitte teilen Sie uns in jedem Fall Ihre Steuernummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer mit. Liegt uns diese nicht vor, können wir keine Gutschrift für Sie erstellen.

Unter Bezugnahme auf 2.5 Abs.1 Satz 1 Umsatzsteueranwendungserlass sind Sie mit einer unter das Erneuerbaren-Energien-Gesetz bzw. das Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz fallenden Anlage in der Regel umsatzsteuerlicher Unternehmer im Sinne des § 2 UStG

Bitte teilen Sie uns daher nachfolgend mit, welche umsatzsteuerliche Regelung für Sie zutreffend ist. Die Verfahrensweise hinsichtlich der Auszahlung der Umsatzsteuer ist an Ihre Angabe geknüpft:

- ☐ Ich bin/Wir sind Kleinunternehmer im Sinne des § 19 UStG. Von der Option nach § 19 Abs. 2 UStG wird kein Gebrauch gemacht. Die Auszahlung auf die Einspeisevergütung entfallende Umsatzsteuer kommt daher nicht in Betracht. Die Gutschriftserstellung im Sinne des § 14 Abs. 2 Nr.2 Satz 3 UStG erfolgt ohne Umsatzsteuerausweis. Die Vergütung erfolgt ohne Umsatzsteuer

Hinweis: Ab dem 01.01.2023 besteht die Möglichkeit des Erwerbs einer PV-Anlage unter bestimmten Voraussetzungen zum sogenannten Nullsteuersatz. Wir verweisen dazu auf den Auszug aus der Gesetzesbegründung:

„... Die Regelung entlastet die Betreiber von Photovoltaik-Anlagen von Bürokratie. Denn aufgrund des Nullsteuersatzes können diese die Kleinunternehmerregelung ohne finanzielle Nachteile anwenden. Der Vorsteuerabzug als Grund für einen Verzicht auf die Kleinunternehmerregelung entfällt, weil die Lieferung von Photovoltaikanlagen ohnehin nicht mehr mit Umsatzsteuer belastet ist. ...“¹

Bitte wenden Sie sich für Details hierzu und weiteren Fragen zur Besteuerung Ihrer Einspeiseanlage an Ihren steuerlichen Berater.

oder

- ☐ Ich/Wir unterliege(n) den Bestimmungen der Regelbesteuerung bzw. es wurde zur Regelbesteuerung nach § 19 Abs. 2 UstG optiert und wünsche(n) daher eine Auszahlung der auf die Einspeisevergütung entfallende Umsatzsteuer in Höhe des gültigen Regelsteuersatzes gemäß § 12 Abs. 1 UstG. Die Erstellung der Gutschrift im Sinne des § 14 Abs. 2 Nr. 2 Satz 3 UstG erfolgt mit Umsatzsteuer (§ 14 Abs. 4 Satz 1 Nr. 8 UstG). Die Vergütung erfolgt mit Umsatzsteuer.

oder

- ☐ Ich/Wir bestätige(n) Ihnen, dass ich/wir Wiederverkäufer von Strom im Sinne des § 3g UstG bin/sind. **Bitte fügen Sie das Formular USt 1TH als Bestätigung der Wiederverkäufereigenschaft bei.** Die Gutschrifterstellung im Sinne des § 14 Abs. 2 Nr. 2 Satz 3 UstG erfolgt ohne Umsatzsteuerausweis. Die Vergütung erfolgt ohne Umsatzsteuer.

oder

für Körperschaften des öffentlichen Rechts (z.B. Gemeinden)

Anwendung des § 2b UstG ab 01.01.2023

- ☐ Ich/Wir sind eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (z.B. Gemeinden). Ich/Wir habe(n) die Option gegenüber meinem/unserem Finanzamt widerrufen und unterliege(n) damit den Bestimmungen der Regelbesteuerung. Ich/Wir wünsche(n) daher eine Auszahlung der auf die Einspeisevergütung entfallende Umsatzsteuer in Höhe des gültigen Regelsteuersatzes gemäß § 12 Abs. 1 UstG. Die Erstellung der Gutschrift im Sinne des § 14 Abs. 2 Nr. 2 Satz 3 UStG erfolgt mit Umsatzsteuer (§ 14 Abs. 4 Satz 1 Nr. 8 UstG). Die Vergütung erfolgt mit Umsatzsteuer. Die Umsatzsteuer führe(n) ich/wir an das zuständige Finanzamt ab.

Keine Anwendung des § 2b UstG ab 01.01.2023

- ☐ Die Gesetzesänderung zu § 2b UStG durch das Jahressteuergesetz 2022 ist mir/uns bekannt. Ich/Wir haben die Optionsverlängerung gegenüber meinem/unserem Finanzamt nicht widerrufen und unterliege(n) damit nicht der Umsatzbesteuerung. Die Auszahlung auf die Einspeisevergütung entfallende Umsatzsteuer kommt daher nicht in Betracht. Des Weiteren erfolgt die Gutschrifterstellung im Sinne des § 14 Abs. 2 Nr. 2 Satz 3 UStG ohne Umsatzsteuerausweis. Die Vergütung erfolgt ohne Umsatzsteuerab.

Bei Fragestellungen bezüglich der oben genannten Normen des Umsatzsteuergesetzes, und der damit zusammenhängen Auszahlungsmöglichkeiten, wenden Sie sich bitte an Ihren steuerlichen Berater.

Zusatzbestimmung

Ich / wir, verpflichte mich / verpflichten uns, eine Änderung meiner / unserer steuerlichen Verhältnisse (z.B. Wechsel von Regelbesteuerung zu Kleinunternehmer) unverzüglich dem Netzbetreiber mitzuteilen. Auch werde ich / werden wir eine nach den Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes unberechtigt ausgewiesene und vom Netzbetreiber bezahlte Umsatzsteuer an den Netzbetreiber zurückbezahlen.

Ort, Datum

Vorname Name

X

Unterschrift